

SITTERWERK

St. Gallens Kulturfabrik

Am Sonntag wird im Sittertal das Kesselhaus Josephsohn eröffnet. Das ist eine nächste Etappe in einem der erstaunlichsten Kulturprojekte weiterhin: Was als Kunstgiesserei in der ehemaligen Färberei eher bescheiden begann, entwickelt sich mehr und mehr zum Kulturzentrum.

Ergänzend zur Giesserei und zum «Kesselhaus», einer Art Museum für das Werk des Bildhauers Hans Josephsohn,

kommen eine Bibliothek, ein Werkstoffarchiv und Ateliers hinzu. All dies soll künftig in einer Stiftung mit dem Namen «Sitterwerk – St. Galler Zentrum für Kulturwirtschaft» zusammengeführt werden.

Noch nicht geklärt ist allerdings die Finanzierung – Stadt und Kanton St. Gallen äussern sich auf Anfrage zurückhaltend. Denn für das St. Galler Modell gibt es bisher kaum Vorbilder. (red.) **kultur/27**